

Mit ADAC-Routenplaner bestens ausgestattet, hat GWC-Chef **Dr. Torsten Kunze** ge-



Dr. Torsten Kunze

stern seinen wohlverdienten Jahresurlaub in Richtung Österreich und norditalienischem Lago Maggiore angetreten. Im vermutlich erfolgreichsten Wirtschaftsjahr der Gesellschaft begleiten ihn außer dem Schatten von gut zehn Millionen Euro Altanschieberbeitrag keine Sorgen.

Regierungsschelte verteilt SPD Stadtchef **Werner Schaaf** in der neuen Nummer



Werner Schaaf

von „SOZI aktuell“, der internen Mitgliederzeitung. „Die schwarz-gelbe Bundesregierung“ arbeite „nicht verantwortungsvoll“, heißt es da. Das „verramschte CCS-Gesetz“ habe „fatale Folgen für die Region“. Den Rückzieher von Platzeck hinsichtlich der Verpressung des Gases in Brandenburgs Untergrund kommentiert der Genosse nicht. Passend zum Tag des offenen Denkmals in Cottbus startet der Potsdamer **Günther Jauch** am Sonntag nach dem „Tatort“ seine ARD-Talkreihe aus dem rostigen Berliner Gas-



Günther Jauch

meter. Ansonsten sei nichts Aufregendes zu erwarten, wiegelt Jauch ab: „Ich werde eine Sendung machen, in der Menschen sich vorwiegend auf Deutsch unterhalten und dazu

auf Stühlen mit vier Beinen sitzen.“ Immerhin.

Gut Lachen hatte der Betriebsleiter der Spremberger Bäckerei Sternenbäck, **Helge Kellner**, letzten Sonntag. Der



Helge Kellner

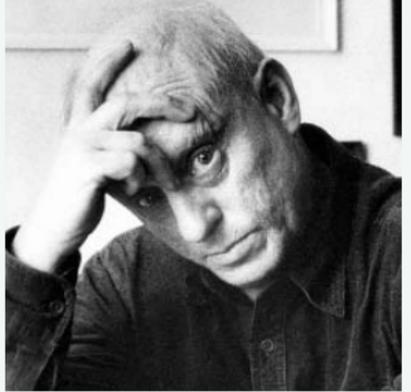
Bäckerei wurde das Förder-schild „Partner der Feuerwehr“ verliehen. Zu den Gratulanten gehörten der Landesbranddirektor **Andre Dreßler**, **Ingrid Stahnke** vom Kreisfeuerwehrverband sowie Wehrführer **Jürgen Rühlemann**.

Seinen 60. Geburtstag feiert kommenden Mittwoch der Bürgervereinsvorsitzende von Cottbus-Mitte, **Gottfried Lindner**. Während der Kripo-Mann seinem Ehrenamt noch eine Weile erhalten bleibt, nimmt er als Mordkommissar



Gottfried Lindner

seinen beruflichen Abschied. Unbehagen bereitet ihm bis heute sein traurigster Fund, der zu Schlagzeilen aufregte: die Leiche eines Sandower Schulkindes in einer Tiefkühltruhe. Seinen 75. Geburtstag feiert kommenden Donnerstag der Schriftsteller **Jurij Koch**. Der in Horka geborene Autor studierte Journalistik, arbeite-



Jurij Koch

te beim Rundfunk und war ab 1976 freischaffend. Das Wendische Museum widmet ihm jetzt eine Ausstellung.

Fotos: J. Haberland, J. Heinrich, CGA-Archiv, media control